

Der Präsident
der
Akademie der Wissenschaften
in Wien

Wien, am 28. Mai 1921.
I., Universitätsplatz 2
Fernruf: R 26 4 10, R 20 2 66

29

Gerechtester Herr Kollege!

Herrn Hofrath Dr. v. S. — zumeist gewand-
ter — mitzuteilen, dass Sie nach dem Bescheid der
zum Kassationsinstanzenden Mitglied des Hof- u. Staats-
gerichtshofes sind, und beglückwünsche Sie und
die Akademie herzlich, dass die offizielle Wahlbestätigung
ihnen schnell und ohne Schwierigkeit aus dem Reichs-
ministerium zufließen wird. Ich hoffe sehr, dass diese
Ihre persönliche Verbindung mit dem Hof- u. Staats-
gerichtshof die von Ihnen gewünschten und erwünschten
sorgfältigen Begleitung der Frage der Regesta Imperii beför-
dern wird. Dr. v. S. ist ein Mann, der bei solchen
Aufgaben und beim Aufbau einer Kommission
wirklich helfen kann. Ich möchte gerne diese Angelegenheit auf
im Lauf der Zeit in Ordnung bringen und möchte
mir die Gelegenheit zu wünschen, dass Sie mir mitteilen
sollten, dass Ihre Wünsche und Vorschläge bekannt geben mögen,
damit die Kommission ab und zu ihren Vorschlägen
und damit eine Einigung zu erreichen können. Ich
mit dem Hof- u. Staats-gerichtshof zu geben.

H. v. S.